

Biogasanlage BAESWEILER



Standort:	Baesweiler, Nordrhein-Westfalen
Bauzeit:	2006
Substrat:	Maissilage, Ganzpflanzensilage
Fermenter:	2.155 m ³ -Betonbehälter
BHKW:	536 kW-Gasmotor
Extras:	Wärmenutzung, thermophile Verfahrenstechnik, Gasspeicher über Nachgärbehälter, güllfreie NawaRo-Anlage
Kosten:	ca. € 1.500 000,-

Die Anlage wird betrieben von der ADRW Naturpower GmbH & Co. KG und betreut von den beiden Geschäftsführern Andreas Dering und Willi Kaulhausen. 99 Landwirte aus dem Maschinenring Rheinland-West haben die ADRW Naturpower GmbH & Co. KG im März 2005 gegründet, um Biogas aus einer Hand - vom Anbau bis zur Vermarktung - zu erzeugen. Die Inbetriebnahme der Biogasanlage erfolgte nach halbjähriger Bauzeit im Herbst 2006. Die Anlage ist mit einem 40 m³ Schubbodencontainer als Substratvorlage für den Feststoffeintrag bestückt. Über einen Presskolben wird die Mais- und Ganzpflanzensilage in den Fermenter eingebracht. Der Fermenter wird zentral von oben durchmischt und über einen externen Wärmeaustauscher beheizt. Die Fütterung sowie die ganze Steuerung der Biogasanlage erfolgt vollautomatisch. Es besteht die Möglichkeit zur Fernüberwachung. Die Wärmenutzung erfolgt durch die Stadt Baesweiler, die über eine 900 m lange Leitung die Wärme für das Hallenbad nutzt.

Leistungsumfang Krieg & Fischer Ingenieure GmbH:
Konzeption, Vor-, Genehmigungs-, Detail- und Ausführungsplanung, Bauoberleitung, Inbetriebnahme

Krieg & Fischer Ingenieure GmbH, Hannah-Vogt-Strasse 1, 37085 Göttingen
Tel.: 0551 900 3630, Fax: 0551 900 363 29, @: Fischer@KriegFischer.de, www.KriegFischer.de